

Medizin, Gesellschaft und Geschichte

Jahrbuch
des Instituts für Geschichte der Medizin
der Robert Bosch Stiftung

herausgegeben von
Robert Jütte

Beiheft 33

Gesundheitsverhalten von Männern

Gesundheit und Krankheit in Briefen
1800–1950

von Nicole Schweig



Franz Steiner Verlag Stuttgart
2009

Umschlagabbildung: Supplement-Band zu Bilz. Das neue Natur-
heilverfahren, S. 778, Leipzig o. J.

Gedruckt mit freundlicher Unterstützung der Robert Bosch
Stiftung GmbH

Bibliografische Information der Deutschen National-
bibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese
Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über
<<http://dnb.d-nb.de>> abrufbar.

ISBN 978-3-515-09362-0

D 93

Jede Verwertung des Werkes außerhalb der Grenzen
des Urheberrechtsgesetzes ist unzulässig und strafbar.
Dies gilt insbesondere für Übersetzung, Nachdruck,
Mikroverfilmung oder vergleichbare Verfahren sowie
für die Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen.

© 2009 Franz Steiner Verlag Stuttgart.

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem
Papier. Druck: Laupp & Göbel GmbH, Nehren
Printed in Germany

Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort	9
2. Abstract	10
Behaviour of men in health matters. Health and illness in letters, 1800–1950.....	10
3. Einleitung	12
3.1. Männergesundheit heute: Stand der Diskussion	12
3.2. Historische Forschung zu Körper, Gesundheit, Männlichkeit und Diskurs.....	21
3.3. Methodische Überlegungen.....	26
3.4. Quellen und Quellenkorpusbildung.....	29
3.5. Editionen.....	32
4. Briefe	35
4.1. Der Brief als historisches Dokument.....	35
4.2. Der Privatbrief – private Briefe	36
4.3. Briefe von Auswanderern in die USA	39
4.4. Briefe von der Front	42
5. Männliche Identitäten – Gesundheitsvorsorge und Kranken- pflege im 19. und 20. Jahrhundert	47
5.1. Männlichkeit, Gesundheitsvorsorge und Krankenpflege in der Familie	47
5.2. Militär, Männlichkeit und Gesundheit	70
5.3. Gesundheit und Krankheit in Korrespondenzen und der Einfluss des Geschlechts des Adressaten.....	83
5.4. Hegemoniale Männlichkeiten und Abgrenzung gegen andere Männlichkeiten in Bezug auf Gesundheit und Krankheit.....	101
5.5. Prägung und Ausdruck eines „Gesundheitshabitus“	106
6. Gesundheitsrelevante Gesichtspunkte der Lebensführung	118
6.1. Gesundheitsverhalten in verschiedenen Lebensphasen unter Berücksichtigung von Familienstand und Alter.....	118
6.1.1. Ernährung	121
6.1.2. Kleidung	128
6.1.3. Bewegung.....	129
6.1.4. Familie und soziale Netzwerke.....	133
6.1.5. Genussmittel	136
6.1.6. Reisen	139
6.2. Wohnen.....	141
6.3. Arbeiten	145
6.4. Kuren und Bäder	156
6.5. Zähne	160

6.6. Schlaf.....	167
6.7. Infektionskrankheiten.....	171
7. Krankheit und Krankheitsbewältigung	185
7.1. Wahrnehmung, Darstellung und Deutung von Krankheit	185
7.2. Die Annahme der Krankenrolle und die Bedeutung von Selbsthilfe, familiärer Pflege und Laienhilfe	214
7.3. Inanspruchnahme von ärztlicher Hilfe und Laienheilern	223
7.4. Krankheitsprävention am Beispiel der Impfung	242
8. Zusammenfassung und Ausblick.....	249
9. Kurzbiographien	258
10. Literaturverzeichnis	269
Korrespondenzen	269
Weitere Quellen.....	271
Sekundärliteratur	272